Kinderschutzbund
Kreisverband Schweinfurt e.V.

2023

Jahresbericht

Kinderschutzbund Schweinfurt

Jahresbericht 2023

KINDERSCHUTZBUND

KREISVERBAND SCHWEINFURT E.V.

Graben 18/20

97421 Schweinfurt

Telefon: 0157 – 54 88 82 73

Mail: info@kinderschutzbund-schweinfurt.de

www.kinderschutzbund-schweinfurt.de

VORSTAND

Daniela Schönig

Marianne Firsching

Gerd Schurz

Michael Waldhäuser

Susan Lorenz

Elke Hock

Nadja Götze

HAUPTAMTLICHE MITARBEITERIN

Yvonne Bauer

Telefon: 0157 – 54 88 82 73

Mail: familienpatenschaft@kinderschutzbund-schweinfurt.de

SPENDENKONTO

Sparkasse Schweinfurt IBAN: DE46 7935 0101 0008 2855 95

Liebe Leserinnen und Leser,

dieser Jahresbericht lädt Sie ein, sich über unsere Arbeit zu informieren und die Vielfalt unserer Projekte kennen zu lernen. Wir können auf ein ereignisreiches und aufregendes Jahr zurückblicken. Die Erstellung des Jahresberichts zeigt immer sehr deutlich und anschaulich, was in dem zurückliegenden Jahr vor allem durch das Engagement vieler ehrenamtlich Mitarbeitenden möglich geworden ist. Dieses Engagement ist wichtig und wertvoll und kann nicht genug wertgeschätzt werden. Denn durch diesen Einsatz werden Kindern und Jugendlichen in ihren Familien unterstützt, werden Eltern bei der Gestaltung des Familienlebens begleitet und neue Projekte umgesetzt. Unser Ziel ist es, die Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen in unserer Region zu verbessern und den zunehmenden Einschränkungen ihrer Zukunftsaussichten entgegenzuwirken. Der Kinderschutzbund Schweinfurt setzt sich für die Zukunft aller Kinder ein. Wir schützen Kinder und Jugendliche, treten dafür ein, dass sie gewaltfrei aufwachsen können und suchen gemeinsam mit den Familien nach Lösungen in Krisensituationen. Wir möchten, dass alle Kinder ihre Fähigkeiten entfalten können und ihre Rechte auf Entwicklung, Förderung, Schutz und Beteiligung realisiert werden. Der Kinderschutzbund ist die Lobby für alle Kinder in Schweinfurt – unabhängig von Herkunft, Religion, Status oder Nationalität. Ihre Bedürfnisse und ihre Rechte bestimmen unser Handeln. Wir verfügen über ein starkes Team mit vielen unterschiedlichen Kompetenzen. Jeder, der hilft, ist wichtig – egal wie klein oder groß die Hilfe ist, egal ob aktive Mitarbeit oder finanzielle Unterstützung.
Mit unserem Jahresbericht geben wir einen umfassenden Einblick in unsere Projekte sowie einen informativen Überblick über die vielen Facetten unserer Arbeit und unsere Erfolge im Jahr 2023.
Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns, viel Arbeit vor uns. Zusammenfassend lässt sich jedoch sagen, dass 2023 ein gutes Jahr für den Kinderschutzbund Schweinfurt war. So kann es 2024 weitergehen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unserem diesjährigen Jahresbericht und sagen noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die uns 2023 so vielfältig unterstützt haben und auch weiterhin unterstützen werden!

Für das ganze Team des Kinderschutzbunds Schweinfurt

Daniela Schönig

Vorsitzende

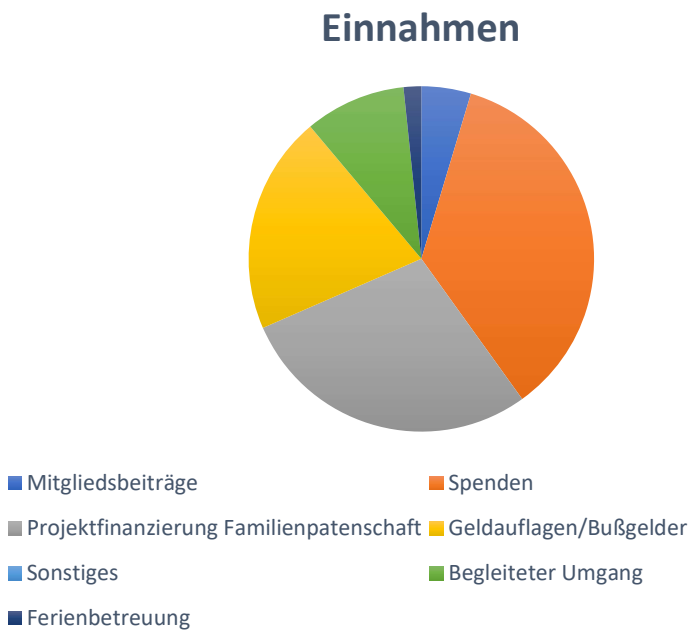
Yvonne Bauer

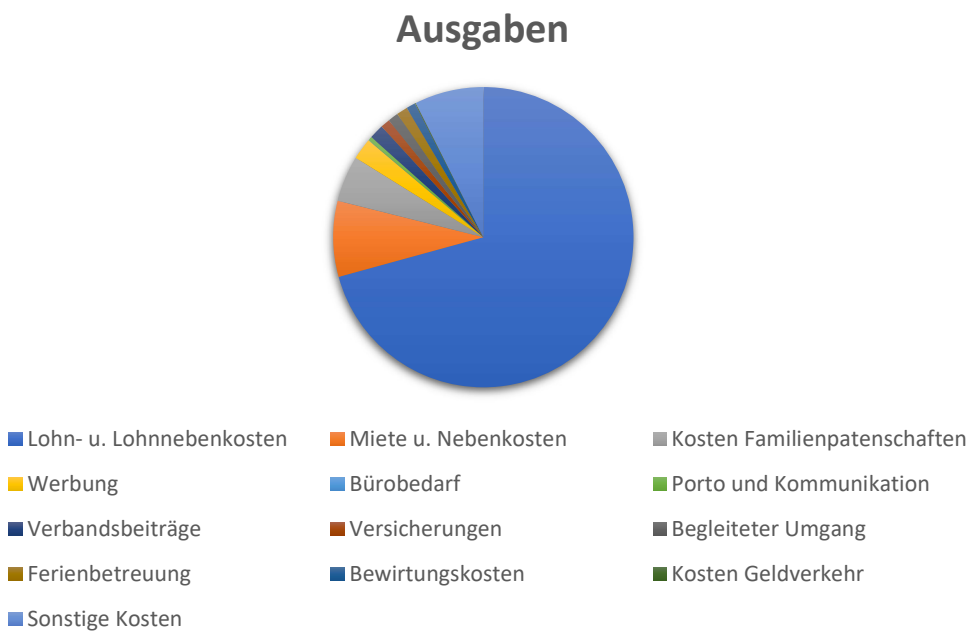
Projektkoordinatorin

Hinweis: Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf diesen Seiten größtenteils die männliche Sprachform verwendet. Sämtliche Ausführungen gelten in gleicher Weise für die weibliche Sprachform.

Transparenz ist uns wichtig – auch wenn es reines Zahlenwerk ist

Mit den richtigen Menschen an unserer Seite können wir alles schaffen. Viele Ehrenamtliche, unterschiedlichste Unternehmen, Vereine, Stiftungen, lokale Gerichte und Staatsanwaltschaften sowie Privatpersonen unterstützen uns jedes Jahr mit Geld- und Sachspenden. Nur durch sie ist unsere Arbeit möglich und dafür sagen wir an dieser Stelle nochmals „HERZLICHEN DANK!“.
Die folgenden Grafiken bieten Ihnen einen Überblick darüber, welche finanziellen Mittel uns im Jahr 2023 zur Verfügung standen, und wie wir sie eingesetzt haben:





Termine 2023 im Überblick

Januar

- Neujahrsessen
- Vorstandssitzung
- Abschlussveranstaltung Projekt "Service Learning" TH Schweinfurt
- Digitales Fachgespräch "Ehrenamtliche Vormundschaften im Kinderschutzbund"

Februar

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- Forum Fundraising im Kinderschutzbund "Erbschaftsspende"
- Online Praxisaustausch "Schutzkonzept"
- Webinar: Grundlagen der Engagementförderung
- AG Sonderleitfaden Häusliche Gewalt

März

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- Digitale Fachtagung "STARK. Streit und Trennung meistern"
- LAG BU online
- Netzwerk Familienpaten Runder Tisch Nord online
- LV Bayern Mitgliederversammlung

April

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- Runder Tisch Nord Netzwerk Familienpaten Bayern
- Online Forum BV "Mustersatzung"
- Fortbildung Netzwerk Frühe Hilfen "Ehrenamtstreffen planen und gestalten"
- AG Sonderleitfaden Häusliche Gewalt
- KOKI Netzwerktreffen
- Planungstreffen TH-Projekt Service Learning
- Ferienbetreuung

Mai

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- Kinderschutztage in Berlin
- Webinar "Freiwillige gewinnen, einführen und begleiten"
- Planungstreffen Kinderfest SKD BKK
- Planungstreffen Weltkindertag

Juni

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- Planungstreffen TH-Projekt Service Learning
- Ferienbetreuung
- Planungstreffen Kinderfest SKD BKK
- Netzwerktreffen Familienpaten Bayern "Interkulturelle Kompetenz"
- Familienfest am Angelsee in Heidenfeld
- Praxisaustausch LV Bayern "Schwierige Themen ansprechen und mit herausfordernden Situationen umgehen"
- Stadtteilkonferenz Offene Jugendarbeit
- Fortbildung "Päd. Begleitung von Freiwilligen mit psych. Erkrankungen

Juli

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- LAG BU online
- Fachtag Begleiteter Umgang "BU - das Beste für das Kind?!"
- Abschlussveranstaltung Projekt "Service Learning" TH Schweinfurt
- LV Bayern Geschäftsführertreffen online
- Planungstreffen Kinderfest SKD BKK
- Planungstreffen Weltkindertag

August

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- Schulung FamPa Youngsters
- Planungstreffen Kinderfest SKD BKK
- Planungstreffen Weltkindertag

September

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- Weltkindertag "Picknick für die Kinderrechte"
- Online-Fortbildung "Aufwachsen in Krisenzeiten"
- AK "Kinder psychisch belasteter Familien"
- Besuch der Kinderpflegeschule - Vorstellung KSB
- Netzwerktreffen Familienbildung

Oktober

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- Kinderfest "Gemeinsam für die Kinderrechte" mit SKD BKK
- Online-Forum "Fundraising"
- Regionaltreffen KSB Franken in Schweinfurt
- Runder Tisch Nord Netzwerk Familienpaten Bayern in Nürnberg
- LAG Begleiteter Umgang online
- Start Projektkooperation Service Learning TH Schweinfurt
- Online-Forum "Spendenbox"

November

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- Mitgliederversammlung 2023
- Fortbildung Netzwerk Frühe Hilfen "Umgang mit Konflikten, Verabschiedung von Ehrenamtlichen"
- Online-Fortbildung "Einführung Starke Kinder Kiste"
- Schulung P-Seminar KInd=Kind Celtis Gymnasium
- KOKI Netzwerktreffen
- Vortrag "Vorstellung Kinderschutzbund/Kinderrechte " Antonia-Werr-Zentrum
- Vortrag "Vorstellung Kinderschutzbund/Kinderrechte "
- BSZ Alfons Goppel - Kinderpflegeschule

Dezember

- Aktiventreffen
- Vorstandssitzung
- Planungs- und Reflexionstreffen Projekt Service Learning
- Projekt Kind=Kind: Schulbegehung FR-Schule
- Online Praxisaustausch Starke Kinder Kiste

Familienpaten

Familienpaten haben Freude am Umgang mit Menschen und setzen sich freiwillig für Familien in Stadt und Landkreis Schweinfurt ein. Durch ihr Engagement entlasten sie Eltern und Alleinerziehende und begleiten die Kinder für einige Zeit als zusätzliche Bezugsperson. Dabei kann sich der Einsatz der Paten von der Unterstützung bei den Hausaufgaben, dem Besuch mit den Kindern auf dem Spielplatz, Hilfe bei Behördengängen oder dem gemeinsamen Einkauf über alle denkbaren Alltagsfelder erstrecken. Eine Familienpatenschaft wird immer sehr individuell vereinbart, denn sie richtet sich sowohl nach den Bedürfnissen der Familien als auch nach den Möglichkeiten der ehrenamtlichen Paten. Bei der Vermittlung werden z.B. deren Wünsche in Bezug auf den Einsatzort und das Tätigkeitsfeld berücksichtigt. Es gibt viele Lebensereignisse, die Familien so belasten, dass Unterstützung von außen hilfreich sein kann. Ziel eines Familienpateneinsatzes ist aber immer: Hilfe zur Selbsthilfe - Familien stärken, gemeinsam Lösungswege in kritischen Situationen finden und die vorhandenen Ressourcen fördern. In der Tätigkeit als Familienpate können Frauen und Männer jeden Alters ihre individuellen Fähigkeiten sinnvoll einbringen, kreative Ideen umsetzen sowie interessante Begegnungen erleben und entsprechend den jeweiligen Stärken und zeitlichen Vorstellungen für Familien da sein. Menschen, die sich bei uns im Rahmen einer Familienpatenschaft engagieren möchten, bieten wir eine vorbereitende Schulung, monatliche Teambesprechungen sowie regelmäßige Fortbildungen an.
Familienpatenschaften bedeuten Glück[2], denn sie sind nicht nur eine großartige Entlastung für Familien, sondern auch eine Bereicherung für die Ehrenamtlichen, die ihre Zeit schenken, wie die folgenden Zitate von einigen unserer Familienpatinnen zeigen:

Was hat mich in meiner Tätigkeit als Familienpatin im Jahr 2023 besonders bewegt?

Heidrun: *Mich hat in diesem Jahr der Gedanke von Antoine de Saint - Exupéry besonders bewegt: "Lehre mich die Kunst der kleinen Schritte"*

Sabine: *Mein bewegendster Moment war, als sich eines meiner Patenkinder an mich gekuschelt hat mit den Worten „ich hab dich soo lieb, Sabine".*

Nadine: *Das Tollste ist immer, wenn ich von meinem Patenkind mit einem Lachen empfangen werde. Das zeigt mir, dass es genau die richtige Entscheidung war den Schritt zu gehen und Familienpate zu werden.*

Elfi: *Mir ist bei meiner Tätigkeit als Familienpatin im letzten Jahr vor allem bewusst geworden, wie sehr Alleinerziehende bei der Bewältigung ihres ganz normalen Alltags gefordert sind und wie schnell dies in eine Überforderung umschlagen kann, wenn man ohne ein unterstützendes Netzwerk ganz auf sich allein gestellt ist.*

Doris: *Mich beeindruckt immer wieder, dass man auch mit recht geringem Aufwand eine gute Unterstützung für die Familie sein kann und wie sehr ich mich selbst freue, wenn ich sehe, dass es allen Beteiligten guttut.*

Erfahrungen und Worte, die bewegen und motivieren, weiter an dem Projekt zu arbeiten und es stetig voranzubringen.
Vielen Dank für die gute und lebendige Zusammenarbeit im Team und das wertvolle Engagement in den Familien. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Familien für das Vertrauen, die Offenheit und Wertschätzung.

Yvonne Bauer

Projektkoordinatorin

Begleiteter Umgang

Wenn Eltern sich trennen, kann das für das gemeinsame Kind ein schwerer Einschnitt in dessen Kindheit und Entwicklung sein. Das Kind wird oft zum Leidtragenden innerhalb der konfliktreichen und verhärteten Umstände. In enger Zusammenarbeit mit den Jugendämtern bietet der Kinderschutzbund mit dem begleiteten Umgang (BU) Unterstützung für getrenntlebende Familien an und stellt dabei uneingeschränkt das Wohl des Kindes in den Mittelpunkt. Denn das Kind hat auch nach der elterlichen Trennung das Recht, beide Eltern zu erleben – und für dieses Recht steht der Kinderschutzbund den Kindern zur Seite. Das Ziel ist es, dem Kind in einem neutralen und wertschätzenden Umfeld, Kontakt zu beiden Elternteilen zu ermöglichen.

Im BU werden Eltern und Kinder für eine gewisse Zeit bei der Organisation und Durchführung des Umgangs unterstützt. In unseren kindgerecht eingerichteten Räumen können die Kinder mit ihrem getrenntlebenden Elternteil eine unbeschwerte Zeit verbringen mit Spielen, Lachen, Kuscheln. Elternstreit und Sorgen sollen während der Treffen pausieren, so dass das Kind eine entspannte Besuchszeit erleben kann. Dabei achten die Umgangsbegleiter auf einen alters- und kindgerechten Umgang. Sie sind während der gesamten Besuchszeit anwesend, sind Schutz- und Vertrauensperson für das Kind, achten auf die Einhaltung der vereinbarten Regeln, hören entweder nur zu oder spielen mit, wenn die Kinder das möchten. Auf Wunsch können die Übergaben so gestaltet werden, dass sich die Eltern nicht begegnen. Wenn es die Begleitumstände und die getroffenen Vereinbarungen zulassen ist auch ein gemeinsamer Spaziergang oder ein Besuch auf dem Spielplatz möglich.

Die Arbeit beim Begleiteten Umgang fordert von den Ehrenamtlichen ein enormes Maß an Geduld und Verantwortung, Durchsetzungsvermögen auf der einen und Empathie auf der anderen Seite. Manchmal werden sie auch vor neue Herausforderungen gestellt. Deswegen werden die Umgangsbegleiter mit einer intensiven Schulung auf ihre Tätigkeit vorbereitet. Auch während ihres Einsatzes werden sie stets begleitet und können sich jederzeit fachlichen Rat bei der Projektkoordinatorin einholen. Somit sind unsere Umgangsbegleiter eine wichtige Stütze für getrenntlebende Familien. Ohne ihr Engagement und ihren Einsatz wäre die Arbeit mit den Familien in diesem Umfang nicht möglich. Ein großes und herzliches Dankeschön dafür!

Im Jahr 2023 konnten wir 14 Umgangsbegleitungen sowie eine Übergabebegleitung durchführen und damit 19 Kindern den Kontakt zum getrenntlebenden Elternteil ermöglichen. Wir kooperieren vor allem mit den Jugendämtern von Stadt und Landkreis Schweinfurt, übernehmen aber auch immer wieder Fälle für die Jugendämter der Landratsämter Kitzingen, Bad Kissingen oder Haßberge.

Yvonne Bauer

Projektkoordinatorin

Ferienbetreuung

Richtig begeistert waren die Kinder der Ferienbetreuungswoche beim Kinderschutzbund Schweinfurt, denn zum Abschluss gab es ein ganz besonderes Highlight: eine Wanderung mit den Alpakas von der Wasserrunzel in Oberndorf. Zur Einführung gab es von den Besitzern Inge und Mario Kürschner allerlei Wissenswertes über Alpakas und hilfreiche Tipps für den Umgang mit den Tieren. Die Berührungsängste, die das eine oder andere Kind anfangs noch hatte, waren schnell verflogen und bald führte jedes Kind voller Stolz und in Begleitung eines Erwachsenen ein Alpaka durch die Flur. Natürlich durfte am Ende auch eine ausgiebige Streichel- und Kuschelrunde mit den Tieren nicht fehlen. So wurde die Alpaka-Wanderung zum krönenden Abschluss einer Woche voller Spiel und Spaß beim Kinderschutzbund Schweinfurt.

Fortbildung für unsere Ehrenamtlichen: Erste Hilfe am Kind

Um im Ernstfall gut gewappnet zu sein, hat der Kinderschutzbund Schweinfurt für seine Ehrenamtlichen sowie die Familien in den verschiedenen Projekten den Kurs „Erste Hilfe am Kind“ angeboten. In den zwei Schulungseinheiten wurden die Teilnehmenden darin geschult, in Notfällen mit Kindern die geeigneten Maßnahmen zu ergreifen und diese richtig durchzuführen. So lernten sie im Rahmen des Rotkreuzkurses die Versorgung bedrohlicher Blutungen bei Kindern, aber auch die lebensrettenden Sofortmaßnahmen, die bei Atemstörungen und Störungen des Herz-Kreislauf-Systems zu treffen sind. Damit Unfälle gar nicht erst passieren, wurden im Kurs außerdem besondere Gefahrenquellen für Kinder aufgezeigt und vorbeugende Maßnahmen nahegebracht. „Kinder sind keine kleinen Erwachsenen, deswegen ist es wichtig zu wissen, was in Not- und Gefahrensituationen mit Kindern zu tun und beachten ist“ erklärte Yvonne Bauer, Projektkoordinatorin beim Kinderschutzbund. Ihr besonderer Dank galt der SKD BKK Schweinfurt, die die kompletten Kurskosten übernommen hat. „Wir sind froh und sehr dankbar, dass die SKD BKK mit dieser finanziellen Unterstützung das Engagement und die Arbeit unserer Ehrenamtlichen honoriert und wertschätzt“, so Bauer.

Kooperation mit der THWS im Projekt „Service Learning“

Materialien für das Thema Kinderrechte erstellen, interkulturelle Veranstaltungen organisieren oder ein Integrationstool für Neuankömmlinge am Studienort Schweinfurt entwickeln – mit diesen vielfältigen Aufgaben haben sich die Teilnehmenden des Wahlpflichtfachs „Service Learning: Connect.Involve.Reflect“ an der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt (THWS) im Sommersemester 2023 auseinandergesetzt.

Eine Gruppe aus zwanzig internationalen Studierenden – überwiegend aus den englischsprachigen Studiengängen Wirtschaftsingenieurwesen und Mechatronik – suchten nach Lösungen für die Bedarfe von sozialen Organisationen in Schweinfurt. Währenddessen konnten die Studierenden neue Arbeitswelten kennenlernen und ihre persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln.

Für den Kinderschutzbund der Stadt Schweinfurt e.V. erstellte eine Studierendengruppe verschiedene Materialien zu den Kinderrechten. Eine Präsentation mit Informationen zu den wichtigsten Kinderrechten wird die Einrichtung bei der Aufklärung von Schulkindern zu diesem Thema in Zukunft unterstützen. Ergänzend zu der Präsentation entwickelten die Studierenden ein Poster und ein Spiel mit dem Titel „One world, two realities“ („Eine Welt, zwei Wirklichkeiten“). Damit möchten sie das Bewusstsein der Kinder in Deutschland für deren eigene, privilegierte Situation schärfen und deren Wissen über die Situation von Kindern aus Ländern außerhalb Europas erweitern.

https://www.thws.de/service/news-presse/pressemeldungen/thema/internationale-studierende-suchen-nach-loesungen/?fbclid=IwAR0LKr5qj3sXfWw0BEwsvYyDYhN0S3SrFB1DOQNnxZOWq_vUl-pITpK-PZc

Weltkindertag

„Jedes Kind braucht eine Zukunft“ so lautete das Motto des diesjährigen Weltkindertags. Unicef und
das Deutsche Kinderhilfswerk fordern damit ein stärkeres politisches Engagement für eine gerechte
und lebenswerte Zukunft junger Menschen. Mit einem Picknick für die Kinderrechte haben auch die
Kommunale Jugendarbeit der Stadt Schweinfurt in Kooperation mit dem Kinderschutzbund sowie dem Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) am Weltkindertag auf die besonderen Bedürfnisse und Belange von Kindern und Jugendlichen aufmerksam gemacht. Dafür hatten die drei Veranstalter verschiedene Kooperationspartner mit interessanten und kreativen Informationsständen gewonnen, die zeigten, wo und wie in Schweinfurt die Kinderrechte schon gelebt und umgesetzt werden. „Es gibt schon sehr viele Angebote für Familien, die zu einem guten und gesunden Aufwachsen von Kindern beitragen, nur kennen die viele noch nicht“, waren sich Anne Wolf-Montag vom SkF und Daniela Schönig vom Kinderschutzbund einig. Beim Picknick für die Kinderrechte präsentierten viele Organisationen sowie Vereine sich und ihre Angebote und zeigten damit, dass ihnen die Zukunft der Kinder wichtig ist. Bei strahlendem Sonnenschein konnten zahlreiche Kinder mit ihren Familien sich bei verschiedenen Spiel- und Mitmachaktionen rund um die Kinderrechte informieren und außerdem viel Wissenswertes mitnehmen, wie in Schweinfurt bereits eine gerechte und lebenswerte Zukunft für junge Menschen gestaltet wird und wo sie bei Bedarf Hilfe und Unterstützung bekommen können. Ein buntes Rahmenprogramm von und für Kinder mit Tanzshows, Workshops verschiedener Sportarten sowie Bühnenaufführungen rundeten die Veranstaltung ab. So wurde der Weltkindertag in Schweinfurt zu einer durchweg gelungenen Veranstaltung, die ein klares Zeichen für die Wichtigkeit und Bedeutung der Kinderrechte gesetzt hat. Bei unserer Aktion „Macht Euch auf die Socken für die Kinderrechte“ konnten die Kinder Socken bunt bemalen und beschriften

Kinderfest „Gemeinsam für Kinderrechte“ #Weltkindertag

Aktionstag der SKD BKK und des Kinderschutzbundes Schweinfurt e.V.

Beim Aktionstag der SKD BKK und des Kinderschutzbundes Schweinfurt e.V. unter dem Motto "Gemeinsam für Kinderrechte" drehte sich in der Grafenrheinfelder Kulturhalle alles um das Thema Kinderrechte.
Der Kinderschutzbund Schweinfurt e.V. und die Schweinfurter Betriebskrankenkasse SKD BKK hatten dort zusammen mit zahlreichen Partnern aus der Region ein buntes Spiel-, Lern- und Unterhaltungsprogramm auf die Beine gestellt. Die Kinderrechte sind ein ernstes und wichtiges Thema. Daher setzen sich die Veranstalter auch sehr dafür ein, diese besonderen Rechte bekannter zu machen – doch nicht mit einem erhobenen Zeigefinger, sondern spielerisch und kindgerecht wurden die Kinderrechte den kleinen Besuchern vermittelt.
So konnten sich die Kinder z.B. einmal als Mini-Sanitäter oder Mini-Feuerwehrfrau bzw. -mann ausprobieren, in einem Rollstuhl einen Parcours bewältigen oder sich beim Fühlmemory allein auf ihren Tastsinn verlassen. Beim Bemalen von Taschen und Socken war die Kreativität der Kids gefragt und natürlich war für viel Spiel und Spaßgesorgt. Denn: Kinder haben gemäß UN-Kinderrechtskonvention ein "Recht auf Freizeit, Spiel und Erholung". Auf der Bühne zeigten Kinder und Jugendliche von verschiedenen Tanzschulen und Vereinen aus der Region, was sie können. Und zum Abschluss begeisterte das Showteam der DDC Factory mit einem rasanten Auftritt das kleine und große Publikum.

https://www.mainpost.de/regional/schweinfurt/gemeinsam-fuer-kinderrechte-art-11257758

Aktiv werden für Kinder und Eltern

Haben Sie Lust mitzuhelfen beim Kinderschutzbund Schweinfurt?
Ob als Umgangsbegleiterin, Familienpate, bei der Planung und Organisation von Veranstaltungen wie dem Weltkindertag, bei der Gestaltung unserer Öffentlichkeitsarbeit oder unserer Internetpräsenz … vielfältige Aufgaben warten auf Sie!
Sind Sie neugierig geworden?
Melden Sie sich

0157-54 88 82 73

info@kinderschutzbund-schweinfurt.de

Wir informieren Sie gerne über die vielen Möglichkeiten.

In eigener Sache

Hinter diesem Jahresbericht steht die engagierte Arbeit von zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeitenden in unseren verschiedenen Projekten und Aktivitäten. Trotz vieler (meist finanzieller) Herausforderungen stellen alle Beteiligten ein gutes und qualifiziertes Angebot für Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien bereit. Wie notwendig Kinder und Jugendliche diese Angebote brauchen und auch annehmen, verdeutlicht nicht zuletzt dieser Bericht. Darum bitten wir Sie: Wenn Sie Familien in Stadt und Landkreis Schweinfurt helfen wollen, dann unterstützen Sie unsere Arbeit, sei es als ehrenamtliche/r Mitarbeiter/in in unseren Projekten, sei es als Fördermitglied in unserem Verein und/oder sei es finanziell.

Wir freuen uns über jede Art Ihres Engagements!

……

Absender: _____

_____

- ☐ Ich habe Interesse regelmäßig Informationen zu aktuellen Themen und Veranstaltungen per Mail zu erhalten.

  Meine E-Mail-Adresse: _____
- ☐ Ich habe Interesse, den Kinderschutzbund Schweinfurt durch ehrenamtliche Mitarbeit zu unterstützen
  - als Familienpate/in
  - als Umgangsbegleiter/in
  - durch meine Mithilfe bei Aktionen (Spielfest, Weltkindertag, usw.)
- ☐ Ich möchte den Kinderschutzbund Schweinfurt finanziell mit einer Spende unterstützen und bitte um Übermittlung der Bankverbindung
- ☐ Ich möchte den Kinderschutzbund als Mitglied unterstützen (Jahresbeitrag min. 25€) und bitte um die Zusendung einer Beitrittserklärung an oben genannte Adresse
- ☐ Ich möchte den Kinderschutzbund Schweinfurt folgendermaßen unterstützen:

  _____

  _____

Diesen Abschnitt bitte

- in den Briefkasten unserer Geschäftsstelle (Graben 18/20) einwerfen
- per Mail an info@kinderschutzbund-schweinfurt.de senden

Vielen Dank!